



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Bayreuth.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Bayreuth.

Bayreuth oder Bayreuth/ist lustig un wol
gelegen/und eine hochfürstl. Marggräfl.
Residenz in Franken. Das Schloß ist über-
aus prächtig. Eine vortreffliche Schul ist
alda/ und werden allerhand dem Adel wol-
anständige Exercitien gehalten. Friederic-
cus/ den man insgemein vor den ersten Burg-
grafen zu Nürnberg aus dem Zollerischen
Stamm hält/ hat durch Heyrath mit seiner
ersten Gemalin Elisabeth/ des letzten Her-
zogs zu Meranien/ Ottonis/ Tochter/ sol-
chen Ort überkommen. An. 1621. den 23.
Junit ist dieser Ort biß auf 18. Gebäu in die
Aschen geleyet worden. An. 1632. im Sep-
temb. hat der von Friedland diese Stadt un-
versehens überfallen/ ganz ausplündern/ et-
liche Innwohner und Burger niedermachen/
un unterschiedene gefänglich hinweg führen
lassen. An. 1634. hat der Obrist Wahl im
Sommer mit Stücken und Granaten diese
Stadt zur Ubergab bezwungen.

Beaumont.

Beaumont ligt im Hennegau/ sieben Meil-
len von Bergen/ auf einem sehr lustigen
Berg/ daher auch der Name kömmt. Anno
1578. nahmens die Spannier ein.

Beaulne.

Beaune oder Beaulne ist zwar eine schlech-
te/ aber feste Stadt/ ligt fast mitten in
Burgund/ nahend einem Gebürg/ auf einem
schönen/ ebenen und sehr festen fruchtbarn Bo-
den/ da herum ein herrlicher Weinwachs ist/
hat

1. Die hochfürstl. Residenz. 2. Die Stadtkirch. 3. Spitalkirch. 4. Sophienburg.